



Unterweisungshilfe - Sicherheit am Feldhäcksler -

Mini-Input aus dem Unfallgeschehen	
1.	<ul style="list-style-type: none"> • Sonderuntersuchung von Unfällen mit selbstfahrenden Feldhäckslern im Zeitraum 2005 – 2014 (10 Jahre), davon 74 Rückmeldungen zu Unfällen mit direktem Bezug zu Häckseltrommel, Wurfbeschleuniger oder Messerschleifeinrichtung. Die Verletzungsarten gehen von Schnittwunden, Quetschungen, Frakturen bis hin zu Amputationen. • Am Unfallgeschehen beteiligte Maschinen: <ul style="list-style-type: none"> ○ ca. 60 % Claas Jaguar ○ ca. 30 % Krone Big X ○ ca. 10 % Sonstige
Grundsätze für sicheres Arbeiten mit dem Feldhäcksler	
2.	<ul style="list-style-type: none"> • Gründliche Information aus der Betriebsanleitung der Erntemaschine • Vor jeder Benutzung das Vorhandensein aller Schutzvorrichtungen überprüfen • Warn- und Hinweisschilder lesbar anbringen • Vor Parallelbetrieb Zeichengebung vereinbaren (Häckselkette) • Für den Störfall Verhalten mit dem Fahrer und der Häckselkette besprechen
3.	<ul style="list-style-type: none"> • Anlassen und Abstellen des Motors nur vom Fahrersitz in Leerlaufstellung und bei ausgekuppelten Arbeitsaggregaten • Bei Transportfahrten Messerschutz anbringen, Hubvorrichtung verriegeln • Bei Fahrten auf öffentlichen Straßen Sicherheitskennzeichnung (Überbreite) gemäß StVZO anbringen • Aufenthalt im Wurfbereich des Auswurfbogens bei laufender Häckseltrommel nicht zulassen • Bei Zuführung des Erntegutes mit der Hand besteht Einzuggefahr <p>An Hanglagen besteht Kippgefahr!</p> <ul style="list-style-type: none"> • An Hanglagen möglichst im Parallelverfahren arbeiten <p>Vorsicht bei Hochspannungsleitungen!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Elektrostatische Aufladung ist möglich • Maschine rechtwinklig zu Hochspannungsleitungen fahren • Maschine nicht unter Hochspannungsleitungen abstellen oder reparieren
Beseitigung von Störungen	
4.	<p>Bei Beseitigung von Verstopfungen, aber auch bei Kontroll- und Montagearbeiten am Häckselaggregat:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Motor abstellen! • Stillstand aller Aggregate abwarten (Häckseltrommel und Wurfbeschleuniger laufen bis zu 2 Minuten nach!) • Arretierung entsprechend Betriebsanleitung vornehmen • Häckselgut und Wickelrückstände nur mit geeigneten Hilfsmitteln (Holzstock, Drahhaken o. ä.) entfernen • Bei Arbeiten an der Häckseltrommel Lederhandschuhe tragen • Vor Probelauf: Kontrolle, ob Werkzeuge u. a. Gegenstände entfernt wurden • Schutzvorrichtungen / Abdeckungen wieder anbringen • Bei Arbeiten am Schneidwerk Transportsicherung anbringen